

Herren Kreisliga A Gr. 2

TTC Villingen : TSV Endingen
Samstag, 28.10.2023, 18:00 Uhr

TTC Villingen stockt Punktekonto gegen TSV Endingen auf

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TTC Villingen in der Herren Kreisliga A Gr. 2 gegen den TSV Endingen durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 4. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 4 Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Moldenhauer / Reinhardt machten mit Schleg / Engelhardt bei ihrem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Auf dem falschen Fuß erwischten Rosing / Wintermantel ihre Gegner Bechtold / Mössmer beim überzeugenden 3:0-Gewinn. Ein hartes Stück Arbeit hatten daraufhin Riegger / Osswald gegen Carfi / Maller zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg feststand. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Riegger / Osswald mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Lange umkämpft war das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Armin Moldenhauer und Christoph Mössmer, ehe sich der Spieler des TTC Villingen in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Probleme zu Beginn des Spiels musste Isaak Reinhardt zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Völlig ungefährdet war der Sieg von Klaus Rosing gegen Sandro Carfi nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:6, 4:11, 11:4 nicht verloren. Hansjörg Wintermantel kam mit der Spielweise von Ralf Schleg am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 7:0. Stefan Riegger gewann sein Spiel gegen Leo Maller überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Keinen Punkt beisteuern konnte Walter Osswald im Spiel gegen Rainer Engelhardt, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler des TTC Villingen und des TSV Endingen in die Box. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Armin Moldenhauer seinem Gegner Robin Bechtold letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Mit dieser Niederlage liegt Moldenhauer nun bei einer Einzelbilanz von 1:7 seit Beginn der Spielzeit. Unglücklich war Isaak Reinhardt in der Begegnung gegen Christoph Mössmer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war nichts für schwache Nerven. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Ralf Schleg musste Klaus Rosing Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Auf dem falschen Fuß erwischte Hansjörg Wintermantel seinen Gegner Sandro Carfi beim überzeugenden 3:0-Sieg. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Villingen am 12.11.2023 gegen den TSV Nusplingen IV möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 11.11.2023 gegen die TG Schwenningen IV einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Villingen

Doppel: Moldenhauer / Reinhardt 1:0, Rosing / Wintermantel 1:0, Riegger / Osswald 1:0

Einzel: A. Moldenhauer 1:1, I. Reinhardt 1:1, K. Rosing 1:1, H. Wintermantel 2:0, S. Riegger 1:0, W.

Osswald 0:1

TSV Endingen

Doppel: Bechtold / Mössmer 0:1, Schleg / Engelhardt 0:1, Carfi / Maller 0:1

Einzel: R. Bechtold 1:1, C. Mössmer 1:1, R. Schleg 1:1, S. Carfi 0:2, R. Engelhardt 1:0, L. Maller 0:1